

Mit der Wahlbewegung gelangt die Politik des „X.“ in jedes Haus

Von Waldemar Pilz, Leiter der Abteilung Befreundete Parteien des ZK der SED

Wahlen zu den Machtoorganen unseres Arbeiter- und Bauern-Staates sind stets Höhepunkte im gesellschaftlichen Leben unseres Volkes. In diesem Jahr haben sie besonderes politisches Gewicht, denn sie stehen ganz im Zeichen der Auswertung und Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitagcs der SED.

Genosse Erich Honecker, Generalsekretär des ZK der SED, hat im Bericht des Zentralkomitees an den X. Parteitag, gestützt auf das Erreichte, eine eindrucksvolle Bilanz ziehen können. Die Beschlüsse des X. Parteitagcs weisen unserem Volk den Weg in eine sichere Zukunft. Mit dieser zielklaren Kampfposition unserer marxistisch-leninistischen Partei und durch die bewährte, vertrauensvolle Zusammenarbeit der in der Nationalen Front der DDR vereinten Parteien und Massenorganisationen werden sich die Wahlen zur Volkskammer, zur Stadtverordnetenversammlung von Berlin, der Hauptstadt der DDR, und zu den Bezirkstagen am 14. Juni 1981 zu einer erneuten Manifestation der Einheit und Geschlossenheit unseres Volkes gestalten. Wir konzentrieren uns voll auf die Realisierung der neuen, anspruchsvollen Aufgaben, besonders auf die zehn Schwerpunkte der Wirtschaftsstrategie in den 80er Jahren. Damit wird die konsequente Fortsetzung des Kurses der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik gewährleistet, werden die Voraussetzungen geschaffen, um das materielle und kulturelle Lebensniveau des Volkes zu sichern und schrittweise auszubauen. So wird die Generallinie der Partei zum Wohle des Volkes und zur Sicherung des Friedens weitergeführt.

Die DDR beschreitet diesen Weg im Bruderbund mit der Sowjetunion und den anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft. Leidenschaftlich unterstützen die Bürger der DDR die Friedensvorschläge des XXVI. Parteitagcs der KPdSU. Dem Kurs der aggressiven Kräfte des Imperialismus auf Konfrontation und Hochrüstung setzt unsere Partei eine klare Politik des Friedens und der Entspannung, der Rüstungsbegrenzung und Abrüstung entgegen. Unmittelbar nach dem X. Parteitag begann die

demokratische Volksaussprache zu den Wahlen. Sie ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Beschlüsse des X. Parteitagcs allen Bürgern zu erläutern und dabei ihren persönlichen Beitrag zur weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zu beraten. Das verlangt von jedem Genossen, gründlich die Beschlüsse zu studieren, sich mit ihrem Ideengehalt auszurüsten. Das Beispiel dafür gaben die Zeiss-Werker und die Werktätigen vieler anderer Kombinate und Betriebe. Sie führen den Wettbewerb unter der Losung weiter: „Hohes Leistungswachstum durch steigende Arbeitsproduktivität, Effektivität und Qualität - Alles für das Wohl des Volkes und den Frieden!“

Bündnis aller Kräfte unseres Volkes

Die Aufgaben der politischen Massenarbeit in Vorbereitung der Wahlen hat der Nationalrat der Nationalen Front der DDR auf seiner erweiterten Tagung am 27. April 1981 auf der Grundlage des vom X. Parteitag bekräftigten Kurses unserer Innen- und Außenpolitik beraten. Alle in der Nationalen Front vereinten Parteien und Massenorganisationen haben diesem auf das Wohl des Menschen, das Glück des Volkes, auf die Verwirklichung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik und die Sicherung des Friedens gerichteten Kurs ihre einmütige Zustimmung und Unterstützung gegeben.

Das Bündnis aller politischen und sozialen Kräfte unseres Volkes, ihr unerschütterliches Vertrauen in die Führung der Partei der Arbeiterklasse manifestieren sich in überzeugender Weise im Wahlauf Ruf. Er gibt eine klare Orientierung für die politische Massenarbeit: alle Bürger für die Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitagcs zu mobilisieren, in jedem Bereich unseres gesellschaftlichen Lebens das Beste zu geben.

Bei uns weiß jeder Bürger aus eigener Erfahrung, daß sich Anstrengungen in der täglichen Arbeit lohnen, weil sie unser aller Leben schöner Und reicher machen, weil sie unser sozialisti-